



# **Computernutzung** im schulischen Kontext









eine Fortbildung  
für die Lehrkräfte  
der Schule am Mahlersberg  
Bremervörde  
7. April 2008

Referent

*Bernnd Richter*

Internetadresse der PädBoutique: [www.paedboutique.de](http://www.paedboutique.de)

# Tagungsverlauf 7.04.08

Zeit	Aktivitäten	verantw.
	Begrüßung Vorstellung und Tagesplanung	Herr Günther B.Richter
	Einführungsreferat: Die Wunderwelt der Wahrnehmungspsychologie und die Konsequenzen für den Schulalltag	B.Richter
	Einführungsreferat: Computernutzung im schulischen Kontext	B.Richter
	Pause	
	Vorstellung der Programme: ZARB UNIWORD professional LingCheck	B. Richter
	Erarbeitung in Gruppen: Bausteine zu einem Nutzungs-Konzept <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie soll die Förderung organisiert werden</li> </ul>	Teiln. in zwei Gruppen
	Präsentation der Gruppenergebnisse Wahl einer Arbeitsgruppe zur Zusammenfassung und Erarbeitung eines Konferenzbeschlusses	Gruppen- SprecherIn Plenum
	Diskussion - Fragen – Kommentare und Überlegungen zum Thema Computernutzung in der SaM	Herr Günther
	Verabschiedung	Herr Günther

Internetadresse der PädBoutique: [www.paedboutique.de](http://www.paedboutique.de)

## **Bausteine zu einem Nutzungs-Konzept Fragen zur Gruppenarbeit**

1. Wie wird der Fortbildungs- und Unterstützungsbedarf der Lehrkräfte festgestellt und befriedigt?
- 2. Welche Kinder sollen gefördert werden ?**  
**Kinder mit:**
  - 2.1 Defiziten in der vis. Wahrnehmung bzw.
  - 2.2 Defiziten in der phonologischen Bewusstheit
  - 2.3 Rechtschreib-/Lesedefiziten
  - 2.4 Defiziten in den Grundrechenarten
- 3. Welche Kinder sollen gefördert werden ?**
  - 3.1 Vornehmlich jüngere Schüler
  - 3.2 Schüler mit besonders schwerwieg. Defiziten
  - 3.3 Schüler mit günstiger Erfolgsprognose
  - 3.4 Schüler auf dem Wege zum BerufAlle Schüler mit Förderbedarf
- 4. Wie soll die Förderung organisiert werden?**
  - 4.1 Innerhalb des Unterrichts
  - 4.2 Im Computerraum als Förderstunde
    - a) im Rahmen der Pflichtstundenzahl
    - b) nachmittags
  - 4.3 .....
- 5. Wer soll die Förderung vornehmen?**
  - 5.1 Lehrkräfte im Hauptamt
  - 5.2 Lehrkräfte nebenberuflich
  - 5.3 Schüler höherer Klassen anderer Schulen
- 6. Es kann nicht alles der Schulleiter übernehmen!**  
**Deshalb:**
  - 6.1 Wer soll die fachliche Leitung übernehmen?
  - 6.2 Wer soll die Erfolgskontrolle leiten?
  - 6.3 Wer assistiert bei beiden Aufgaben?
- 7. Welche Zeitplanung wird vorgeschlagen ?**

